

Österreichs Weinernte bricht ein: Klimagefahr für die Trauben!

Österreichs Weinproduktion sank 2024 um 20 % wegen extremem Wetter. Rückgänge vor allem in Niederösterreich und Steiermark.

Niederösterreich, Österreich - Österreichs Weinbau steht vor einem dramatischen Rückschlag! Die Weinproduktion ist im Jahr 2024 um schockierende 20 Prozent im Vergleich zum Vorjahr gesunken, was die Ernte auf nur rund 1,9 Millionen Hektoliter drückt – den niedrigsten Stand seit 14 Jahren. Laut den aktuellen Zahlen der Statistik Austria ist der Rückgang vor allem auf extrem schwierige Wetterbedingungen zurückzuführen. Spätfröste, unbarmherzige Trockenheit und massive Starkniederschläge haben den Winzern stark zugesetzt, wie ORF berichtet.

Besonders betroffen ist der Weißweinsektor, bei dem die Produktion um 22 Prozent auf etwa 1,3 Millionen Hektoliter gefallen ist. Auch der Rotwein blieb nicht verschont; hier gab es einen Rückgang von 13 Prozent auf nahezu 580.000 Hektoliter. Am stärksten war der Einbruch in Niederösterreich mit einem Minus von 23 Prozent und fast 1,2 Millionen Hektolitern. Die Steiermark verzeichnete eine Senkung von 16 Prozent, während das Burgenland mit -14 Prozent auf etwa 500.000 Hektoliter ebenfalls stark betroffen ist, wie die Daten von heute.at zeigen.

Wetterchaos und Klimawandel als Auslöser

Die wetterbedingten Auswirkungen auf die Weinernte sind alarmierend und verdeutlichen die Herausforderungen, die der

Klimawandel mit sich bringt. Extremwetterereignisse nehmen zu, und traditionelle Weinbaugebiete könnten künftig unbrauchbar werden. Winzer sehen sich gezwungen, sich an diese veränderten Bedingungen anzupassen und möglicherweise neue Rebsorten oder Anbaumethoden auszuprobieren. Der Erhalt der Weinqualität könnte jedoch unter den häufigeren Hitzewellen und unerwarteten Kälteperioden erheblich leiden.

Die bevorstehenden Ernteprognosen sind alles andere als optimistisch. Die Landwirtschaftskammer hatte im vergangenen Jahr noch eine Ernte von rund zwei Millionen Hektolitern erwartet, doch die tatsächliche Ernte blieb enttäuschend darunter. Mit diesen Entwicklungen steht nicht nur die Zukunft des österreichischen Weins auf dem Spiel, sondern auch das kulturelle Erbe eines Landes, wo der Wein ein wichtiger Bestandteil der Gesellschaft ist, wie das aktuelle Geschehen deutlich macht.

ORF berichtet über die dramatischen Rückgänge und **heute.at beschreibt die Herausforderungen der Winzer.**

Details	
Vorfall	Umwelt
Ursache	Klimawandel, Spätfröste, Trockenheit, Starkniederschläge
Ort	Niederösterreich, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• burgenland.orf.at• www.heute.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at